

28. September bis 31. Oktober EGZ Forchheim

01. November bis 18. November EGZ Mörsch

## A **USTELLUNG zur REFORMATION**

Religionspädagogisches Institut Baden

Was ist in der Reformationszeit passiert? Welche Menschen haben damals gehandelt? Welche zentralen Fragen, die uns heute noch beschäftigen, wurden damals verhandelt?

Grunddaten und Fakten der Reformation werden präsentiert.

08. November 2016

## A **UF DEN SPUREN DER REFORMATION** Tagesfahrt des Bildungswerkes Rheinstetten

zu Orten, die in Zusammenhang mit der Reformation in Baden stehen und kunsthistorisch Sehenswertes bieten. Ziele sind u.a. Neckarbischofsheim, Neckarmühlbach und Heidelberg.

Führung: Prof. J. Krüger. Kosten 38,00€.

Näheres siehe gesonderter Flyer oder [bildungswerk-rheinstetten.de](http://bildungswerk-rheinstetten.de)

Anmeldung bei G. Rimmelpacher, Pfalzstr.16, 76287 Rheinstetten, Tel: 07242-1715

[gabriele-rimmelpacher@t-online.de](mailto:gabriele-rimmelpacher@t-online.de)



Layout: Jonas Hirsch

## MITTWOCHSFORUM

Bildungswerk der Kath. und Evang. Kirchengemeinden Rheinstetten

Verantwortlich für das Programm:  
Team des Mittwochsforums

Kontakt: Gudrun Hirsch, Friedrichstr. 41,  
76287 Rheinstetten, Tel: 0721-518826  
[mittwochsforum@gmail.com](mailto:mittwochsforum@gmail.com)

9:30 bis 11.00 Uhr  
Evangelisches Gemeindezentrum Forchheim  
Karlsruher Str. 55, 76287 Rheinstetten  
barrierefrei

Bei jeder Veranstaltung erbitten wir einen  
Finanzierungsbeitrag von 2,50 € pro Person  
Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Gemeindezentrum erreichen Sie bequem mit  
der Straßenbahn S2, Haltestelle Forchheim  
Hallenbad.

Kostenlose Parkplätze gibt es vor dem Haus, beim  
Hallenbad und hinter der S-Bahn-Trasse.

## MITTWOCHSFORUM

Bildungswerk der Kath. und Evang. Kirchengemeinden Rheinstetten



**500 JAHRE REFORMATION  
GEMEINSAM NEU ENTDECKEN**

Herbst 2016



## 500 JAHRE REFORMATION GEMEINSAM NEU ENTDECKEN

1517 hat Luther seine 95 Thesen in Wittenberg veröffentlicht, weil er mit dem Zustand seiner Kirche unzufrieden war. Anfangs richtete sich sein Protest hauptsächlich gegen den Ablasshandel. Er beabsichtigte nicht, die Kirche aus den Angeln zu heben. Vielmehr verstand er Reformation im Wortsinn als Erneuerung und Wiederherstellung.

Aus verschiedenen Gründen eskalierte die Lage jedoch, und so nahm die Abspaltung von der Kirche Roms ihren Lauf. Es entstanden die Glaubensgrundsätze der evangelischen Kirche. Aber diese Zäsur brachte auch Unsicherheit, Streit und Krieg über die Menschen.

In unserer Reformationsreihe wollen wir uns gemeinsam an diese unruhige Zeit erinnern und verschiedene Aspekte neu entdecken. Aber der Blick soll auch auf das Heute gerichtet werden. Kann das Erinnerungsjahr dazu beitragen, die Gemeinsamkeit der christlichen Kirchen hervorzuheben und die Verschiedenheit in gegenseitigem Respekt stehenzulassen? Der evangelische Altbischof Wolfgang Huber spricht von „versöhnter Verschiedenheit“.

In diesem Sinne freuen wir uns auf interessante Vorträge.

Das Team des Mittwochsforums

14. September 2016

### VORGESCHICHTE der REFORMATION

Dr. Albert de Lange  
Kirchenhistoriker, Leiter des Waldenser-  
museums in Ötisheim-Schönenberg

28. September 2016

### GRUNDLEGENDES zur REFORMATION

Dr. Uwe Hauser  
Direktor d. Religionspäd. Instituts Baden

12. Oktober 2016

### REFORMATION und MENSCHENWÜRDE

Dr. Wolfgang Vögele  
Theologe, Privatdozent

26. Oktober 2016

### DIE BUßE moderne Annäherungen an ein vergessenes Thema

Dr. Anne Helene Kratzert  
Pfarrerin

09. November 2016

### GESCHLECHTERORDNUNG und weibliche Lebenszusammenhänge im Kontext der Reformation

Prof. Dr. Heidrun Dierk  
Pädagogische Hochschule Heidelberg

23. November 2016

### REFORMATION = Spaltung? ÖKUMENE = Einheit?

Harald Niedenzu  
Pfarrer i.R.

07. Dezember 2016

### “D AVON ICH SINGEN UND SAGEN WILL”

Martin Luther, Sänger und Dichter  
Iris Küspert  
Organistin u. Dozentin f. Musikpädagogik

